



katholisch-soziales institut

Catherine Hess



AUTORENGESPRÄCH

*ALEXANDER HAGELÜKEN
LIEST AUS SEINEM BUCH
„ÖKONOMIE DES HASSES“*



*12. NOVEMBER 2025,
19:00 UHR BIS
CA. 20:30 UHR*

Ein Ort des Dialogs

Der SZ-Wirtschaftsredakteur Alexander Hagelüken zeigt an vielen Beispielen und Daten, wie die Rechten Reiche noch reicher machen und die Mehrheit der Gesellschaft leidet. Der globale Aufstieg der Rechten wird bisher vor allem politisch und moralisch diskutiert. Doch: »It's the economy, stupid!« Hagelüken schildert eindrücklich und verständlich, wie rechte Politik Wohlstand, Frieden und Freiheit gleichermaßen angreift. Er schlägt neue Wege vor, Wähler/innen zurückzugewinnen. Gerade jetzt braucht es eine neue Wirtschaftspolitik, um unsere Demokratie zu bewahren.



© Verlag J.H.W. Dietz Nachf.

Alexander Hagelüken, geb. 1968, Ökonom, Leitender Redakteur Wirtschaftspolitik der Süddeutschen Zeitung, war Korrespondent in Berlin und Brüssel und Leiter des Finanzteils. Autor von u.a. »Schock-Zeiten: wie Deutschland den wirtschaftlichen Abstieg verhindert« (Hans-Matthöfer-Preis für Wirtschaftspublizistik 2024), »Wirtschaft für Kids« (Spiegel-Bestseller), »Das Ende des Geldes«, »Das gespaltene Land«. Lebt als stolzer Vater von vier Söhnen in München.

WEITERE INFORMATIONEN

■ Termin

12. November 2025, 19:00 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

■ Eintritt

12 € Vorverkauf, 15 € Abendkasse (inkl. Imbiss)

■ Moderation

Maximilian Helmes, Domradio

■ Informationen und Anmeldungen

Sabine Häusler, Katholisch-Soziales Institut

E-Mail: haeusler@ksi.de

Telefon: 02241 – 2517-408

■ Veranstaltungsort

Katholisch-Soziales Institut

Bergstraße 26

53721 Siegburg